Propaganda-Exemplare des Freidenkers : Adressen

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Freidenker [1927-1952]**

Band (Jahr): **10 (1927)**

Heft 11

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ortsgruppen.

Bern. Frühlingsfest. Dank der vielen freiwilligen Geschenke, die uns aus allen Kreisen unserer Mitgliedschaft auf unsern Appell hin zugingen, sind wir in der angenehmen Lage, unserer Vereinskasse einen Einnahmenüberschuss von Fr. 48.— zuzuführen. Wir danken allen Spendern an dieser Stelle auf das Herzlichste. Auch den Mitgliedern der mit der Durchführung des Festes beauftragten Kommission danken wir für ihre uneigennützig geleistete Arbeit.

Freie Zusammenkünfte. Die Montagabend-Zusammenkünfte (mit Bibliothekausgabe) werden auch während der Sommermonate aufrecht erhalten. Dieselben sollen aber, nicht wie bisher, einzig in einem fröhlichen Beisammensein bestehen, sondern es sollen in Zukunft (genügende Beteiligung vorausgesetzt) freie Diskussions- und Vorlesungsabende daraus gemacht werden. Wir bitten um regere Beteiligung, damit wir die Zeit möglichst zum Nutzen unserer Sache verwenden können. Anmeldungen für Vorlesungen oder Diskussionen sind an den Vorstand zu richten.

Bergtouren. Während der Sommerzeit ist die Ausführung einiger Bergtouren unter kundiger Führung geplant. Interessenten wollen sich an den Zusammenkünften am Montagabend anmelden, woselbst jede weitere Auskunft erteilt wird. Der Vorstand.

Keine persönlichen Einladungen. Wir machen wiederholt darauf aufmerksam, dass in Zukunft keine persönlichen Einladungen mehr versandt werden. Durch das 14tägige Erscheinen des »Freidenker« glauben wir von diesem Gebrauch lassen zu können und bitten Gesinnungsfreunde und Interessenten, auf unsere Bekanntmachungen an dieser Stelle zu achten.

Zürich. Sommersonnenwende. Hoffen wir, dass sie uns die Wetterwende bringe! Und wenn sich unsere Hoffnung erfüllt, so wollen wir heraus aus der Stadtluft auf freie, sonnumspielte Höhen. Wie oft haben wir uns während des Winters zu ernstem Gespräch zusammengefunden. Sollten wir uns nicht auch gemeinsam freuen draussen im Lichte, inmitten der schaffenden Natur!?

Schönes Wetter vorausgesetzt, lädt der Vorstand die Gesinnungsfreunde zu einem Ausflug auf den Gottschalkenberg auf Sonntag den 19. Juni herzlichst ein. Man löst Billet Richterswil zurück. Abfahrt Hauptbahnhof 6.54, Bahnhof Enge 7.01. Proviant mitnehmen! Bei ungünstiger Witterung wird der Ausflug auf den nächstfolgenden schönen Sonntag verschoben.

Der Vorstand.

Berichtigung.

Ein Versehen des Metteurs hat in der letzten Nummer des »Freidenker« (Nr. 10) durch das Einfügen einer falschen Korrekturzeile leider wieder einen argen, sinnstörenden Druckfehler hervorgerufen. In Prof. Seidels »Wie erkennen wir die Welt«, Seite 79, 1. Spalte, in der 9. Zeile von oben heisst es richtig: Wenn alles Wissen und Können der Menschheit mit Recht als eine Entwicklung durch Erfahrung betrachtet wird, so müssen ..... usw.

Mitteilung der Redaktion.

Die Ortsgruppen-Vorstände sind gebeten, Mitteilungen und Anzeigen, die ihre Ortsgruppe betreffen, zu senden an: E. E. Kluge, Postfach 165, Seidengasse, Zürich 1.

Redaktionsschluss je am 8. und 23. des Monats. Später werden keine Einsendungen für die nächste Nummer angenommen. Die Ortsgruppenvorstände sind dringend gebeten, sich auch mit ihren Ankündigungen von Vorträgen usw. an diese Daten zu halten.

Kioske,

an denen der „Freidenker" erhältlich ist:

1. Librairie-Edition, S. A., Bern: Bahnhofbuchhandlungen Olten, Luzern, Basel S. B. B., Zürich H. B., Bern H. B., Biel, Aarau, Baden.

Zeitungskiosk Basel Souterrain; Bern: Bahnhofhalle, Bubenbergplatz, Käfigturm, Kirchenfeld, Zeitglocken.

Bahnhofbuchhandlung Brugg, Burgdorf, Dietikon, Eglisau, Erlenbach (Zürich), Erstfeld, Gelterkinden, Glarus, Göschenen, Goldau, Grenchen-Nord, Grenchen-Süd, Herzogenbuchsee, Horgen, Interlaken-H. B., Küsnacht (Zürich), Langenthal, Langnau i. E., Lenzburg-S. B. B., Lenzburg-Stadt, Liestal, Lyss, Männedorf (Zürich), Oerlikon, Rapperswil, Rheinfelden, Richterswil, Schaffhausen, Schlieren, Schönenwerd, Seewen-Schwyz, Solothurn-H. B., Spiez, Thalwil, Thun, Uster, Wädenswil, Waldenburg, Wetzikon (Zürich), Wildegg, Wohlen, Ziegelbrücke, Zofingen, Zug, Supplementskiosk Zürich-H. B., Bahnhofbuchhandlung Zürich-Enge, Zeitungskiosk Paradeplatz-Zürich, Bahnhofbuchhandlung Stadelhofen-Zürich, Bahnhofbuchhandlung Murgenthal.

2. Verkaufsstellen der Firma Paul Schmidt in: Basel, Zürich, St. Gallen, Winterthur, Chur, Frauenfeld, Buchs, Rorschach, Romanshorn, Sargans, Olten, Baden, Arbon.

Ausser bei den bekannten Kiosken liegt der »Freidenker« nun auch auf bei den Kiosken der Azed A.-G. in Aarau, Rorschacherstrasse Arbon, Bern, Pilatusstrasse Luzern, Bahnhofstrasse 88 in Zürich, Theaterplatz in Bern.

Die Freunde des »Freidenker« sind gebeten, beim Bezug von Propaganda-Exemplaren und auf Reisen die genannten Verkaufsstellen zu berücksichtigen.

Propaganda-Exemplare des „Freidenker"

sind gratis zu beziehen bei den Präsidenten der Ortsgruppen. sowie bei der Geschäftsstelle der F. V., Postfach Basel 5.

Adressen:

Präsident der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz: C. Flubacher, Postfach 31, Basel 13.

Präsident der Ortsgruppe Basel der F. V. S.: C. Flubacher, Postfach 31, Basel 13.

Präsident der Ortsgruppe Bern: W. Schiess, Transitfach 541.

Präsident der Ortsgruppe Luzern: J. Wanner, Mythenstr. 9, Luzern.

Präsident der Ortsgruppe Olten: Jakob Huber, Paul Brandstr. 14, Olten.

Präsident der Ortsgruppe Zürich: E. Brauchlin, Hegibachstrasse 42, Zürich 7.

Postchecknummer der Ortsgruppe Zürich: VIII 7922.

Wir ersuchen unsere Mitglieder, bei ihren Einkäufen, auf Ausflügen usw. die Inserenten unseres Organs zu berücksichtigen.

Redaktion und Verlag.

Redaktionsschluss für Nr. 12: Donnerstag den 23. Juni.

Möbelschreinerei u. Reparaturwerkstatt
sowie Aufpolieren von Möbeln und Klavieren
H. Baum, Bern
Wyttenbachstrasse 26
Werkstatt: Kyburgstr. 6
Mitglied der O. G. Bern

Unsere Vereinslokale

ZÜRICH
HOTEL
Stadthof
In der Nähe des Hauptbahnhofes
Absteigequartier für FREIDENKER

BERN
HOTEL-RESTAURANT und Gesellschafts-Haus
Ratskeller
Gerechtigkeitsgasse 81
empfiehlt sich bestens

BASEL
HOTEL
Bauer a. Rh.
Inhaber A. Leubin
12 Blumenrain 12
Tramhaltestelle Schifflände
empfiehlt sich bestens

Erstklass. Motorräder Velos
W. MÜNGER
BERN
Belpstr. 47
Reparaturen
Autogen. Schweißanlage

Restaurant Münsterhof, Zürich 1
mit Versammlungslokal der Freidenker
empfiehlt sich höflichst **Jacques Keller**

Die Tit. Mitglieder der F. V. S. sind bei Reisen, Ausflügen etc. in den ob- u. untenbezeichneten Lokalen stets willkommen:

Ristorante Ticino
Tel. Bw. 1287 BERN Speicherg. 37
Cucina Ticinese e Italiana
Nostrano, Bianco e Rosso e Vini Italiani di prima qualità
Si raccomanda il prop. G. ROBBIANI.

Wirtschaft
Zur Neubrück
Bekannter Ausflugsort für Touristen und Familien
Gute Verpflegung
FAMILIE HÄBERLI
Telephon Bollwerk 11.10

Trümmlenbad
bei Frieswil am Wohlensee
Altbekanntes vielbesuchtes Bädli. Prima Verpflegung.
Höflich empfiehlt sich
Der Pächter: **Ernst Richener.**
Telephon 40

Restaurant
Schwellenmätteli
BERN
Schattiger Garten direkt an d. Aare
Stets frische Fische - Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit
Prima Bier - Reelle Weine
E. KAISER